



PNEUMOLOGIE PIRNA

Dr. med. Kathrin Pilz | FÄ für Innere Medizin
Schwerpunkt Pneumologie

Aufklärung vor einer Allergietestung

Allergietestungen werden zur Klärung bestehender Beschwerden durchgeführt, bei denen der Verdacht besteht, dass diese durch Umweltallergene ausgelöst werden.

Am häufigsten sind dies Pflanzenpollen und Hausstaubmilben sowie Tierhaare.

Die Testung wird an der Innerseite des Unterarmes durchgeführt. Mit einer speziellen Nadel wird das jeweilige Allergen in die Haut eingebracht.

Bei einer positiven Reaktion entstehen um die Einstichstelle Rötung und ggf. Quaddelbildung von leicht juckendem Charakter. Die Beschwerden sind harmlos und bilden sich nach einiger Zeit allein zurück.

Nur in seltensten Fällen kann es zu stärkeren Allgemeinreaktionen mit Schleimhautschwellungen, Herzklopfen, Thoraxenge oder Atemnot kommen.

Derartige Beschwerden sollte der Patient umgehend dem durchführenden Mitarbeiter mitteilen, um die notwendigen Maßnahmen rechtzeitig veranlassen zu können.

Bestimmte Medikamente beeinflussen das Testergebnis. Bitte immer die in den letzten Tagen eingenommenen Medikamente angeben.

Dr. med. K. Pilz

Ich habe diese Information gelesen. Eine Schwangerschaft liegt nicht vor.

Meine Medikamente habe ich benannt.

Ich bin mit der geplanten Untersuchung einverstanden.

Datum:

Name:

Unterschrift: